

Architekturmuseen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **82 (1995)**

Heft 7/8: **Wahr nehmen = Perce(voir) = Truth and perception**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Paris, Musée du Luxembourg
Les peintres de la couleur en Provence 1875–1920
bis 31.8.

Reutlingen, Stiftung für Konkrete Kunst
Anton Stankowski, geboren 1906
bis 29.10.

Riggisberg, Abegg-Stiftung
Meisterwerke der Textilkunst
bis 1.11.

Rolandseck, Bahnhof
Hans Arp und die Antike
bis 17.9.

Romont, Musée Suisse du Vitrail
Jean Bazaine: Les Vitraux
bis 24.9.

Saint-Paul, Fondation Maeght
Exposition rétrospective
Vassili Kandinsky
bis 15.10.
Bacon – Freud. Expressions
bis 15.10.

Speyer, Historisches Museum der Pfalz
Leonardo da Vinci: Künstler, Erfinder, Wissenschaftler
bis 15.10.

St.Gallen, Katharinen
Idee Farbe
bis 27.8.

St.Gallen, Kunsthalle
Mario Sala, Leopold Schropp, Cécile Hummel
bis 27.8.

St.Gallen, Kunstmuseum
Lawrence Weiner: Von Punkt zu Punkt. Landschaftsmalerei von der Romantik bis zum Beginn der Moderne
bis 20.8.

St.Gallen, Sammlung für Völkerkunde
Mitleid und Wiedergeburt in der tibetischen Kunst. Thangkas aus dem Tibet House Museum in New Delhi
bis 5.11.

Strasbourg, Ancienne Douane
James Ensor: Tout l'œuvre gravé. Collection de Mira Jacob
bis 3.9.

Strasbourg, Palais Rohan/ Galerie Robert Heitz
Gloria Friedmann. Pour qui? Contre qui?
bis 20.8.

Stuttgart, Württembergischer Kunstverein
David Reed. Beat Streuli
bis 10.9.

Thun, Kunstmuseum
Aus der Sammlung: Gemeinsamkeiten und Gegensätzlichkeiten
bis 29.10.

Ulm, Museum
Romane Holderried-Kaesdorf – Bilder
bis 17.9.

Vevey, Alimentarium
Picknick
bis 3.9.

Warth, Kunstmuseum des Kantons Thurgau, Kartause Ittingen
Muda Mathis: Installation
bis 1.10.

Washington, Arthur M. Sackler Gallery
Paintings from Shiraz
bis 24.9.

Wien, Kunsthalle
Christian Boltanski: «menschlich»
bis 17.9.

Wien, Kunsthau
Marino Marini: Werke aus seinem Nachlass
bis 17.9.

Wien, MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst
Sergej Bugaev Afrika: Krimania. Ikonen, Monumente und Mazäfaka.
Roland Rainer: Vitale Urbanität
bis 20.8.
James Turrell: The Gasworks
bis 17.9.

Winterthur, Fotomuseum
Jean Louis Garnell – Werke 1985–1995.
Bertien van Manen – Hundert Sommer, hundert Winter
bis 20.8.

Winterthur, Kunstmuseum
Privatbesitz 2: Von William Morris bis Jean Dubuffet. Künstlerbücher der Moderne.
Marisa Merz
bis 27.8.

Winterthur, Villa Flora
Die von Arthur und Hedy Hahnloser-Bühler zwischen 1907 und 1930 aufgebaute Sammlung Schweizer und französischer Kunst ist ab sofort für das Publikum geöffnet

Würzburg, Städtische Galerie
Lange Strasse – Kinderbilder.
Gemälde und Zeichnungen von Barbara Camilla Tucholski
bis 10.9.

Zug, Kunsthaus
Meisterwerke afrikanischer Plastik aus Schweizer Privatbesitz
bis 3.9.

Zürich, Haus für konstruktive und konkrete Kunst
System Geometrie: Bill, Glarner, Graeser, Hinterreiter, Loewensberg, Lohse
bis Frühjahr 1996
Marcia Hafif
bis 27.8.

Zürich, Johann-Jacobs-Museum
Gesellschaft, Literatur, Politik: Das Pariser Café
bis 29.10.

Zürich, Kunsthalle
Rudolf Stingel
bis 1.10.

Zürich, Kunsthaus
Bruce Nauman
bis 8.10.

Zürich, Museum Bellerive
Falten als Phänomen
bis 3.9.

Zürich, Museum für Gestaltung
Bruno Munari – Far vedere l'aria
2.9.–22.10.

Zürich, Museum Rietberg. Haus zum Kiel
Der Schmuck des Samurai-Schwertes
bis 29.10.

Zürich, Museum Rietberg. Villa Wesendonck
Die Kunst der Dogon. 500 Jahre Skulptur in Westafrika
bis 3.9.

Architekturmuseen

(Ohne Verantwortung der Redaktion)

Basel, Architekturmuseum
Mario Botta in Basel
bis 20.8.

Bordeaux, arc en rêve centre d'architecture
Salier, Courtois, Lajus, Sadi-rac, Fouquet, architectes, Bordeaux 1950–1970
bis 26.11.
Jasper Morrison, designer/ Londres
bis 15.10.

Ennenda GL, Hänggitterm
Robert Maillart: Beton-Virtuose
bis 7.10.

Helsinki, Museum of Finnish Architecture
Architecture by animals
bis 22.10.

Karlsruhe, Centre Culturel Français
L'archi s'affiche: 24 Beispiele zeitgenössischer französischer Architektur
bis 15.9.

Karlsruhe, Badisches Landesmuseum beim Markt
Heinz Mohl – Architektur 1953–1995
bis 10.9.

Lausanne, Musée historique
Henri de Geymüller et le patrimoine architectural. Un architecte et historien de l'art novateur au 19^e siècle
bis 15.10.

London, The International Museum of Design
Frank Lloyd Wright in Chicago: The early years
bis 3.9.

Martigny, Fondation Louis Moret
Jean Prouvé – Architecte et designer
bis 20.8.

Milano, Triennale di Milano, Galleria della Triennale
Amate Città. Un secolo di architettura metropolitana
bis 16.8.

München, Neue Sammlung Staatliches Museum für angewandte Kunst
Klaus Kinold: Architektur-Photographie
bis 10.9.

Nänikon ZH, BüroDesignCenter
Junge Schweizer Architektinnen und Architekten
bis 8.9.

Paris, Institut français d'architecture
André Lurçat (1894–1970). Autocritique d'un moderne
bis September

Rotterdam, Niederländisches Architektur-Institut
The Netherlands as a Work of Art
bis 3.9.

Tafers, Sensler-Museum
Stichwort Wohnen. Beispiele zu Bau- und Wohnformen in Deutschfreiburg
bis 10.9.

Wien, Architektur-Zentrum
«Die bleichen Berge»
bis 18.8.

Wien, MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst
Roland Rainer: Vitale Urbanität
bis 20.8.